

Fürstl. Archiv Rheda Urk. Clarholz

291

1526

Juli 14.

Der Official der Münsterschen Curie erlässt auf Anrufen des Propstes zu Clarholtz, der Äbtissin zu Hertzebrock, des Adrianus de Wenth u. Anna, der Wittve des Wilhelmus de Nesselrode ein Mandat gegen Everhardus de Mervelt, welcher den Garbenzehnten aus einer Anzahl von Höfen (die Beschreibung ist im Text enthalten), den er von Hermannus, miles, und Adolphus, armiger, de Batenhorst gekauft haben will, dem Altar der H. Jungfrau u. des H. Johannes bapt. in der Kirche zu Widenbrugge vorenthält, und bedroht den, welcher ihn dennoch liefert, mit einer Strafe von 200 Goldgulden.

1526, Juli 14. Pergament. Concept.